

## **Titel**

Amerika-Quiz

## **Quelle**

Müller, Werner (Hrsg.): Praxishandbuch Kinder- und Jugendfreizeiten, Bd. 2, Kapitel 6.1. Landsberg am Lech 1997

## **Inhalt/Thematischer Hintergrund**

Spiele haben für die gesamte Dauer einer Kinder- und Jugendfreizeit/-begegnung – von der Anreise bis zum Abschied – eine große Bedeutung. Sie lockern die Atmosphäre, können langweilige Themen attraktiv verpacken und helfen, die eine oder andere Programmlücke zu füllen.

Sie benötigen gute Spiele zum Kennenlernen, für Tageseinstiege, große und kleine Gruppen ... eigentlich für (fast) jede Situation einer Freizeit oder Jugendbegegnung.

Spiele sind bestens dazu geeignet, „rote Fäden“ durch den gesamten Aufenthalt zu spinnen, da in der Regel Ergebnisse zustande kommen, die man vorzeigen kann: Aufführungen, Ausstellungen, Zeitungen, Videos oder einfach nur Wissen. Ein Programmpunkt ergibt den nächsten, der Spannungsbogen geht vielleicht von einer handwerklichen Aktivität nahtlos in eine „Performance“ über, die wieder ganz andere, neue Ansprüche stellt und die jungen Leute fesselt.

## **Dauer**

30 Minuten bis unbegrenzt

## **Teilnehmer/innen**

Unbegrenzte Anzahl ab 10 Jahren

## **Ziele**

Kenntnisvermittlung über ein bestimmtes Land oder Kontinent, in diesem Beispiel Amerika

## **Rahmenbedingungen**

Keine bestimmten.

## **Material**

Frage-/Antwortbögen, Schreibutensilien

## **Vorbereitung**

Kopieren der Frage- und Antwortbögen; Vorbereitung der Auswertungsschablone

## **Ablauf**

Jede(r) Teilnehmer/in erhält einen vorbereiteten Fragebogen oder die Fragen werden auf einer großen Tafel oder großem Papier für jeden gut lesbar notiert. Zudem bekommt jede(r) Teilnehmer/in einen Antwortbogen, in den er/sie die Lösungen eintragen kann.

Mit einer vorbereiteten Schablone, die anschließend nur aufgelegt wird, können schnell die Ergebnisse überprüft werden.

Muster: Fragebogen zum „Amerika-Quiz“

1. Wer hat Amerika entdeckt?
  - a) McDonalds
  - b) Christoph Columbus
  - c) Michael Jackson
  
2. Wann wurde Amerika entdeckt?
  - a) 1492
  - b) 1577
  - c) 0815
  
3. Was wird von zwei Mannschaften zu 9 Mann gespielt?
  - a) Fußball
  - b) Eishockey
  - c) Baseball
  
4. Was wird von 2 Parteien zu je 5 Spielern und mehreren Ersatzspielern gespielt?
  - a) Tischtennis
  - b) Basketball
  - c) einarmiges Bootfahren
  
5. Was war ein Geschenk von Frankreich an die USA und steht am Hafeneingang von New York?
  - a) Freiheitsstatue
  - b) Raddampfer
  - c) Eiffelturm
  
6. Wie viele Sterne sind in der Flagge von Amerika?
  - a) 70
  - b) 52
  - c) 44
  
7. Wie heißt die Hauptstadt der USA?
  - a) New York
  - b) Las Vegas
  - c) Washington
  
8. Kreuze 3 amerikanische Städte an:
  - a) Paris
  - b) Los Angeles
  - c) Mallorca
  - d) Kuba
  - e) Washington
  - f) Chicago
  - g) Oklahoma City
  - h) Oslo
  - i) Dublin
  
9. Wie nenne die Amerikaner ihre eigene Flagge?
  - a) stars and stripes
  - b) ollerwisch
  - c) american flag
  
10. Amerika ist die längste Landmasse der Erde. Wie viele Kilometer sind es von Süd nach Nord?
  - a) 53 400 km

- b) 15 300 km
- c) 8200 km

11. Nenne die größte Insel Nordamerikas?

- a) Grönland
- b) Kuba
- c) Neufundland

12. Der längste Strom Amerikas heißt?

- a) Mississippi
- b) Nil
- c) Donau

13. Was ist Amerika?

- a) Staat
- b) Kontinent
- c) Land

14. Bei welchem Begriff denkst du an Amerika?

- a) Land der unbegrenzten Möglichkeiten
- b) McDonalds oder Hot Dog
- c) Indianer und Cowboys

15. Welcher ehemalige amerikanische Präsident sagte: „Ich bin ein Berliner“?

- a) John F. Kennedy
- b) Bill Clinton
- c) Jimmy Carter

Muster: Antwort-Schablone „Amerika-Quiz“

Frage	a	b	c
1		X	
2	X		
3			X
4		X	
5	X		
6		X	
7			X
8		X	
9	X		
10		X	
11	X		
12	X		
13		X	
14	X	X	X
15	X		

**Auswertung**

Außer der Auswertung der Fragebögen ist keine weitere Evaluation vorgesehen.

**Varianten**

Hier ist eine Vielzahl von Varianten denkbar. Erstens kann natürlich jedes beliebige Land Quiz-Gegenstand sein. Des weiteren ist im Rahmen einer internationalen Begegnung auch

eine gegenseitige Informationsvermittlung der jeweiligen Länder denkbar, also bei einer italienisch-polnischen Begegnung werden den polnischen Teilnehmer/innen Fragen zu Italien gestellt und umgekehrt. Und nicht zuletzt kann der Schwierigkeitsgrad der Fragen dem Alter der Beteiligten angepasst werden.

### **Hinweise**

Das unter Quelle aufgeführte Praxishandbuch Kinder- und Jugendfreizeiten kann bei transfer e.V., Grethenstr. 30, 50739 Köln, Telefon: 0221/9592190, Fax: 0221/9592193, E-Mail [service@transfer-ev.de](mailto:service@transfer-ev.de) unter der Bestellnummer KJ 058 bestellt werden. Das Handbuch wird ständig aktualisiert. Der Bezugspreis beinhaltet das ca. 500seitige Grundwerk inklusive neuester Aktualisierungslieferung im DIN A5 Arbeitsordner.